



Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 8/2021



*Frohe Weihnachten
&
einen guten Rutsch
ins neue Jahr*

Ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das neue Jahr!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, allen voran unser Bürgermeister Christoph Haselsteiner und unser Vizebürgermeister Markus Huber, sowie das gesamte Team des Gemeindeamtes wünschen den Bürgerinnen und Bürgern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage im Kreise ihrer Lieben! Für 2022 wünschen wir von Herzen alles Gute - das neue Jahr soll Ihnen Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit bescheren!

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechtage

Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr und nach telef. Vereinbarung

Kontakt

Telefon: 07473/2312 gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
Telefax: 07473/2312-18 www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Impressum

Nr. 8 | 30. Jahrgang | Dezember 2021

Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312 3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten; Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y. Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!



Ordinationszeiten und Erreichbarkeit der umliegenden Ärzte

Arzt	Ordinationszeiten	Erreichbarkeit
Dr. Ulrike Stierschneider	Mo, Mi, Do, Fr: 8:00 bis 11 Uhr Do: 17:00 bis 19 Uhr Di: geschlossen	Marktstraße 15, 3325 Ferschnitz 07473/82320
Dr. Franz Josef Gabler	Mo, Fr: 8 bis 12:30 Uhr Mi: geschlossen Di, Do: 8 bis 10, 15 bis 18:30 Uhr	Gafringstraße 5, 3324 Euratsfeld 07474/280-0
Gruppenpraxis Dr. Freynhofer Neustadt/D.	Mo, Di, Mi, Fr: 7 bis 11 Uhr Mo: 16 bis 18 Uhr und Di 15 bis 17 Uhr Do: geschlossen	Höhenstraße 14, 3323 Neustadt/Donau 07471/2280-0
Dr. Karin Höllrigl-Raduly	Mo, Fr: 8 bis 13 Uhr Mi: geschlossen Di, Do: 8 bis 11, 14:30 bis 16:30 Uhr	Marktplatz 4, 3321 Ardagger Markt 07479/7439
Dr. Franz Sturl	Mo, Mi: 8 bis 12 Uhr Fr: 8 bis 11 Uhr Do: 15 bis 18 Uhr Di: geschlossen	Dorfstraße 11, 3322 Viehdorf 07472/62252
Dr. Christian Josef Haunschmidt	Mo, Di, Mi, Fr: 8 bis 12 Uhr Di: 15 bis 19 Uhr Do: geschlossen	Hauptstraße 22, 3372 Blindenmarkt 07473/66677
Dr. Silvia Reisner-Reininger	Mo, Do: 7:30 bis 13:30 Uhr Di: geschlossen Fr: 7:30 bis 12:30 Uhr Mi: 14 bis 17 Uhr	Reichsstraße 24, 3300 Amstetten 07472/66020

Zahnarzt - Dr. Joachim Eckert

Ordinationszeiten:

Mo: 08:00 bis 12:00 Uhr
Di: 08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen!
Do: 08:00 bis 12:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/21779
Mail: ichwillzum@pfaehnarprft.at

Allgemeinmediziner - Dr. Freynhofer

Ordinationszeiten:

Montag: 07:00-11:00 Uhr
Donnerstag: 07:00-13:00 Uhr

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/21818
Erreichbarkeit & Terminvergabe:
Montag 07:00-10:00 Uhr
Donnerstag 07:00-11:00 Uhr
Online-Terminvergabe:
www.gruppenpraxis-freynhofer.at/eservices

Wochenend- und Feiertagsdienste

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
Dez.	24.	Dr. Csaicsich	St.Martin-K.	07412/58090	Dr. Herzog	Krummnußb.	07412/589856
	25./26.	Dr. Csaicsich	St.Martin-K.	07412/58090	Dr. Herzog	Krummnußb.	07412/589856
	31.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Reisinger	Amstetten	07472/61900
Jänner	1./2.	Dr. Stierschneider	Ferschnitz	07473/82320	Dr. Reisinger	Amstetten	07472/61900
	6.	Dr. Hollick	Neumarkt/Y.	07412/54028	Dr. Hiebl	Haidershofen	07252/37911
	8./9.	Dr. Hollick	Neumarkt/Y.	07412/54028	Dr. Plattner	Rosenau/S.	07448/3910
	15./16.	Dr. Gabler	Euratsfeld	07474/280	Dr. Schweidler	Amstetten	07472 / 64501
	22./23.	Dr. Haunschmidt	Blindemarkt	07473/66677	Dr. Brunnbauer	Wallsee	07433/2360
	29./30.	Dr. Csaicsich	St.Martin-K.	07412/58090	Dr. Hidasi	Oed/Amstetten	07478/23766

Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner!



Ein durchwachsendes Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und wir dürfen auf sehr viel Erreichtes zurückblicken. Trotz der schwierigen Situation durch die Pandemie, welche uns hin und wieder vor große Herausforderungen stellte bzw. noch immer tut, wurde ein Großteil unserer geplanten Projekte bzw. Bauvorhaben umgesetzt. So wurde unter anderem der neue Radweg mit der B1-Unterführung für eine sichere Verbindung zwischen den Dörfern im Mai fertig gestellt und mit LR. Ludwig Schleritzko feierlich eröffnet. In unserem Betriebsgebiet bei der B1 nimmt die Erweiterung schon langsam Gestalt an. Man sieht bereits die imposanten Büro- bzw. Hallengebäude, welche ab Mitte 2022 ein breitgefächertes Angebot anbieten werden. Die neue Straßengestaltung mit den dazugehörigen Einbauten wie Kanal, Wasser, Glasfaserverkabelung usw. nimmt ebenso bereits konkrete Formen an.

Ein weiterer Schwerpunkt in unserem Arbeitsprogramm sind die Verbindungswege. Mit der Fertigstellung der Begleitwege in Triesenegg und Hart haben wir einen weiteren Abschnitt für die Sicherheit geschafft. Durch die Neugestaltung von Spiel- und Sportplätzen wurde das Freizeitangebot erweitert und sorgt für mehr Wohl-

befinden. Bei unserem Großprojekt „Glasfaserausbau“ in der Katastralgemeinde Krahof und Thalling liegen wir voll im Bauzeitplan. Bislang konnten bereits 8.350 m Rohre verlegt werden. Ein weiterer wichtiger Schritt gelang uns mit der Sanierung unseres Gemeindehauses, welches nun ein umfangreiches Angebot zur ärztlichen Versorgung bietet.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde ein Gesamtbudget von rund 12 Millionen Euro für das nächste Haushaltsjahr einstimmig beschlossen. In diesem Budget sind alle laufenden Projekte abgebildet und zusätzlich ist der Neubau unserer Tagesbetreuungseinrichtung „Zwergennest“ darin berücksichtigt. Seit der Sanierung unserer Volksschule wurde das Zwergennest provisorisch im Kindergarten geführt und fand in einem Multifunktionsraum Platz. In den letzten 10 Jahren etablierte sich diese Betreuungsform und ist nun ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot für unsere Gemeinde. In dem neuen eingeschossigen barrierefreien Gebäude finden zukünftig 2 Gruppenräume mit den dazugehörigen Sanitär-, Sozial- und Technikräumen Platz. Der Neubau wird so ausgeführt, dass eine zukünftige Aufstockung, nach Bedarf möglich ist. Mit diesem Projekt soll

eine langfristige Absicherung der Kinderbetreuung in unserer Gemeinde sichergestellt werden.

Danke beim Gemeinderat, den Gemeindebediensteten und den ausführenden Firmen für die Unterstützung, den Rückhalt und die gute Zusammenarbeit bei den laufenden Aufgaben und Projekten für unser St. Georgen/Y. Großer Dank gilt Ihnen, liebe BürgerInnen, für das offene und ehrliche Gespräch und das wertschätzende Miteinander. Nur so ist eine gemeinsame zukunftsweisende Entwicklung und ein Überwinden der gesellschaftlichen Herausforderungen möglich!

Ich wünsche Ihnen, liebe St. GeorgnerInnen, ein schönes und frohes Weihnachtsfest und einen guten und vor allem gesunden Start ins neue Jahr 2022! Den Kindern schöne Weihnachtsferien, und dass eure Wünsche in Erfüllung gehen!

Mit weihnachtlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Christoph Haselsteiner



Interessante Einblicke beim Tag der offenen Tür

Um der Bevölkerung einen Blick in das frisch renovierte Gemeindehaus möglich zu machen, lud die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde am 13. November beim „Tag der offenen Tür“ zur Besichtigung ein. Den ganzen Vormittag lang konnten Interessierte die Möglichkeit nutzen, um die neuen Ärzte und Mitarbeiter kennenzulernen und sich selbst ein Bild darüber zu machen, welche baulichen Änderungen innerhalb der letzten Monate im Gemeindehaus vorgenommen wurden. (Einen kurzen Einblick dazu erhielten Sie bereits in der letzten Novemberausgabe.)

Im Erdgeschoss konnten die Räumlichkeiten des Gemeindeamtes und der Gruppenpraxis Dr. Freynhofer, sowie der Behandlungsraum von Heilmasseurin Bettina Dammerer besichtigt werden. Mithilfe des neuen Personenaufzugs konnten die Besucher nun auch barrierefrei ins erste Stockwerk gelangen, wo das Team der Zahnarztpraxis Dr. Eckert und der Kieferchirurgin Dr. Stiebellehner ihre neuen Büro- und Ordinationsräume vorstellten und zur Entgegennahme von Fragen bereitstanden.

Im zweiten Stock des Gebäudes, wo sich das Gemeindearchiv befindet, bot sich für die Besucher die Möglichkeit einen Blick in die Vergangenheit unserer Gemeinde zu werfen. Gemeindearchivar Alfred Traindt und Topothekar Georg Gallhuber führten die Besucher durch die Räume des Archivs und erläuterten im Rahmen einer Ausstellung, die Entwicklungsgeschichte unserer Gemeinde. Im Raum nebenan durften die Besucher gemeinsam mit GGR. Karin Ebner eine kleine Zeitreise unternehmen und im Klassenzimmer an der Schulbank, wie einst vor 100 Jahren, Platz nehmen.

Für das leibliche Wohl sorgten die



v.l.n.r.: Ordinationsassistentin Isabell Urand, Heilmasseurin Bettina Dammerer, Hausarzt Dr. Karl Freynhofer, Bgm. Christoph Haselsteiner, Vbgm. Markus Huber, Sophia Freynhofer



v.l.n.r.: Vbgm. Markus Huber, Claudia Wunner, Carina Hinterberger, Lena Rödl, Kieferorthopädin Dr. Maria Stiebellehner, Zahnarzt Dr. Joachim Eckert, Bgm. Christoph Haselsteiner



v.l.n.r.: Bgm. Christoph Haselsteiner, Gemeindearchivar Alfred Traindt, GGR. Karin Ebner, Topothekare Georg Gallhuber, Johann Kashofer und GGR. Georg Hahn

Mitglieder der JVP-Krahof, welche am Ende des Rundgangs im Bauhof die Besucher mit frischen Schnitzsel-

meln und Erfrischungen versorgten. Die Veranstaltung fand unter Einhaltung der 2G-Regelung statt!

Marktgemeinde ist Energietrendsieger 2021

Jährlich zeichnet der GDA mit dem Energietrend regionale Pionierprojekte und -leistungen im Bereich Klimaschutz aus. Heuer wurde der Fokus auf die Wärmekennzahlen der öffentlichen Gebäude gelegt.

„Wir haben uns beim 15. Energietrend an den ‚NÖ Klimazielen 2030 für Gemeinden‘ orientiert und erhoben wie weit unsere Mitgliedsgemeinden bei der Erreichung sind“, erklärt GDA Obmann LABg. Bgm. Anton Kasser. „Als Ziel ist für gemeindeeigene Gebäude ein Wärmeverbrauch von unter 50 kWh pro m² und Jahr definiert. Mit 37,5 kWh/m²/a ist die Marktgemeinde St. Georgen/Ybbsfelde absoluter Spitzenreiter unter den 35 GDA-Mitgliedsgemeinden. Ich gratuliere zu dieser vorbildlichen Leistung und möchte alle dazu motivieren Gebäudesanierungen durchzuführen und bei Neubauten auf Energieeffizienz zu achten“, so LABg. Bgm. Anton Kasser.

Den zweiten und dritten Platz belegen die Gemeinden Behamberg mit 39,35 kWh und Wallsee-Sindelburg mit



LABg. Anton Kasser und Bgm. Christoph Haselsteiner bei der Überreichung des Energietrend 2021 - Preises

40,17 kWh. In Summe brachten die Auswertungen des GDA zu Tage, dass 12 der 35 GDA-Mitgliedsgemeinden den Zielwert (Auswertungsstand Oktober 2021) erreichen.

Bis 2030 soll die Energieeffizienz der gemeindeeigenen Gebäude noch deutlich gesteigert werden. Erreicht werden kann dies durch umfassende Sanierungen von Gemeindeämtern, Schulen, Kindergärten, Vereinsgebäuden oder Sportstätten.

Auch die weiteren „NÖ Klimaziele für Gemeinden“ sind ambitioniert:

Bis 2030 sollen unter anderem 50 % der Neuzulassungen klimafreundliche Fahrzeuge sein, 70 % weniger Ölheizungen im Gemeindegebiet sein und - abhängig von der Gemeindegröße - 2 kWp bzw. 1 kWp pro BürgerIn an Photovoltaikleistung installiert sein. Weiter sollen bis 2030 sämtliche Straßenbeleuchtungen auf LED umgestellt sein und 10 % der öffentlichen Flächen ausgewiesene Biodiversitätsflächen sein.

Durch die Corona-Maßnahmen fand die Preisverleihung zum „Energietrend 2021“ diesmal online statt.

Glasfaserausbau in Krahof

Der Glasfaserausbau in der Katastralgemeinde Krahof und Thalling schreitet zügig voran.

Die Bohrungsarbeiten im Bereich der Westautobahnbrücke konnten bereits im Oktober abgeschlossen werden. Dort wurde mittels Spülborverfahren ca. 4 Meter unter der Westautobahn hindurchgebohrt und eine Leitungsanbindung für den nördlichen Teil St. Georgens geschaffen.

Von dem geplanten Leitungsnetz, welches insgesamt rund 30 km umfasst und künftg 110 Haushalte mit Glasfaserinternet versorgen wird, konnten bislang bereits 8350 m der Verrohrung verlegt werden.



Die Firma Schönhofer Bau GmbH startete mitte Oktober mit den Bohrungsarbeiten



Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld gestartet

„Ein Gesunder hat viele Wünsche, ein Kranker nur einen!“, Gesundheit ist eines der wichtigsten Themen der heutigen Zeit.

Die Kleinregion Donau-Ybbsfeld hat mit ihren insgesamt sechs „Gesunden Gemeinden“ Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadtl an der Donau, St. Georgen am Ybbsfelde und Viehdorf nunmehr einen weiteren Schritt gesetzt und die „Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld“ ins Leben gerufen. Künftig sollen zwischen diesen Partnergemeinden vermehrt kommunale Ressourcen genutzt werden, um gemeinsame Projekte der aktiven Gesundheitsförderung in der Kleinregion umzusetzen.

Mitte November fand, in Anwesenheit hochkarätiger Vertreter der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH, im Georgsaal in St. Georgen die Auftaktveranstaltung zur Gründung dieser ersten „Gesunden Kleinregion“ im Bezirk Amstetten statt. Sozialsprecherin Karin Ebner und Sozialkoordinatorin für Blindenmarkt, Martina Gaind präsentierten kurz die gemeinsame Zielsetzung der „Gesunden Kleinregion“.



v.l.n.r.: Bgm. Christoph Haselsteiner, Andrea Hebesberger (Tut-Gut), Bgm. Michael Hülmbauer (Ferschnitz), Christa Rameder (Tut-Gut), GR. Martina Gaind (Blindenmarkt), Katharina Raab-Kashofer, Sabine Benczur-Juris (Tut-Gut), Kleinregions-Sprecher Bgm. Johannes Pressl (Ardagger), GGR. Maria Seisenbacher (Viehdorf), Kleinregion Sozialsprecherin GGR. Karin Ebner, GR. Anita Hagler (Ardagger), GGR. Anita Pitzl (Blindenmarkt);

Die beiden Gemeinderätinnen befinden sich derzeit in Ausbildung zu „Regionalen Gesundheitskoordinatoren“ an der Donau-Uni Krems und werden künftig in der Region Gesundheitsförderung verstärkt forcieren.

Mit den anwesenden Gemeindevertretern konnten an diesem Abend bereits zahlreiche Ideen, die das Thema Gesundheit noch besser in der Kleinregion verankern sollen, eingebracht werden. Für das Jubiläumsjahr 2022, wenn die Kleinregion Donau-Ybbsfeld 20 Jahre Bestand feiern wird,

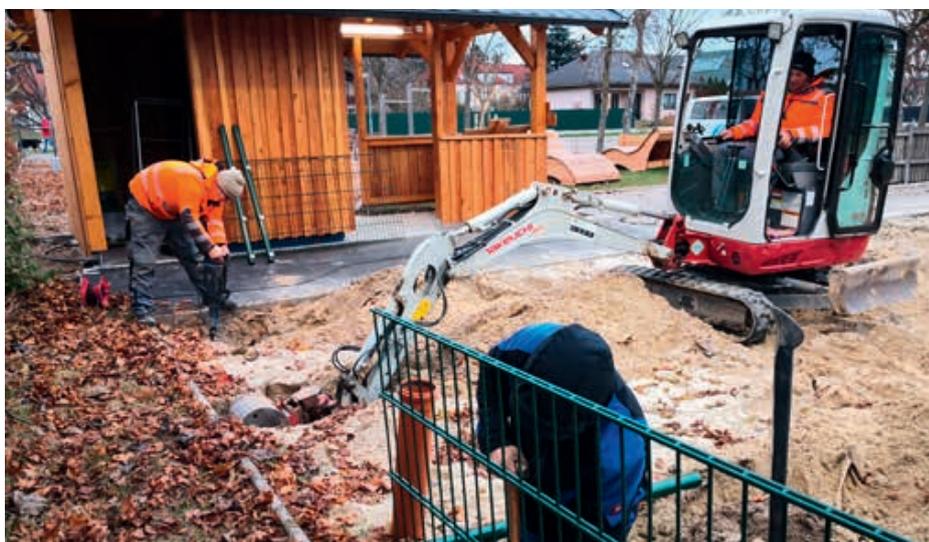
wurden bereits Schwerpunkte gesetzt und ein abgestimmtes Jahresprogramm sowie eine Gesundheitswoche in den Partnergemeinden angedacht.

„Der Schwerpunkt ‚Stärkung der psychischen Gesundheit‘ soll neben Ernährung und Bewegung ebenso mit einigen Veranstaltungen der Kleinregion vermehrt zur Sprache gebracht werden – insbesondere ein ‚niedrigschwelliger‘ Zugang zu diesem Thema wäre wünschenswert und das optimale Ziel.“ führt Kleinregions-Sprecher Johannes Pressl abschließend an.

Umzäunung beim Volleyballplatz fertiggestellt

Nachdem die Landjugend Viehdorf-Ardagger-St. Georgen/Y. im Rahmen des Projektmarathons im vergangenen Sommer den Kommunikationsplatz, mitsamt der öffentlichen WC-Anlage neu gestaltet hatte, konnte nun auch die Umzäunung des Areals fertiggestellt werden.

Mit Unterstützung des Vereins Fun Sport und des Bauhofs, wurde der neue Zaun von der Firma MP Zaun rund um den Beachvolleyballplatz aufgestellt. Dieser wurde nun stabiler als der Alte ausgeführt und verhindert unter anderem künftig, dass Tiere den Sand in diesem Bereich verschmutzen.



Die neue Umzäunung verhindert die Verschmutzung des Sandes durch Tiere.

Sanierungsarbeiten in Triesenegg abgeschlossen

Die Landesstraße L 6018 stellt eine wichtige und auch sehr stark befahrene Verbindung nach Amstetten dar. Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere die der Fußgänger und Radfahrer zu erhöhen, wurden in den letzten eineinhalb Jahren einige bauliche Änderungen entlang der Landstraße umgesetzt.

Am 10. November 2021 nahm Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung für das Verkehrssicherheitsprojekt vor.

Ausgangssituation

Schäden an den Fahrbahnrändern sowie eine zu geringe Fahrbahnbreite der L 6018 im betreffenden Bereich entsprachen nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, hat das Land NÖ gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Georgen/Y. eine Sanierung dieses Abschnitts von km 3,100 bis 4,600 beschlossen. Im Zuge dieses Bauvorhabens wurde auch die Errichtung eines neuen Gehwegs, die Erneuerung zwei bestehender Busbuchten, sowie die Errichtung einer Querungshilfe geplant.

Ausführung

Die Linienführung der Landesstraße L 6018 wurde verbessert, die vorhande-



v.l.n.r.: Anton Schachenhofer, DI Leopold Röcklinger, Manfred Wagner, LAbg. Michaela Hinterholzer, Andreas Hirtenlehner (, Bgm. Christoph Haselsteiner, Michael Holzer

nen lokalen Schadstellen saniert und die Straßenentwässerung bedarfsgerecht verstärkt. Zeitgleich erfolgte die Instandsetzung der Brücke über den Seiseneggerbach, die sich im Bauolosbereich befindet. Im Zuge dieser Baumaßnahmen wurde außerdem ein Begleitweg entlang der L 6018 errichtet, und im Ortsteil Triesenegg die bestehenden Busbuchten erneuert sowie eine Querungshilfe hergestellt.

Die Arbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko von der Straßenmeisterei Amstetten-Süd und der Brückenmeisterei Aschbach in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der

Region ausgeführt, haben im Sommer 2020 begonnen und konnten im Oktober 2021 abgeschlossen werden. Die Planungen für die Umgestaltungen erfolgte durch die NÖ Straßenbauabteilung Amstetten.

Die Gesamtkosten betragen rund € 560.000,-, wovon rund € 410.000,- vom Land NÖ (Straßen- und Brückensanierung) und rund € 150.000,- von der Marktgemeinde St. Georgen/Y. (Nebenanlagen) getragen werden.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde St. Georgen/Y. bedanken sich bei den VerkehrsteilnehmerInnen sowie bei allen AnrainerInnen für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

Wasserzählerstand online

Auf www.zaehlerstand.at haben Sie ab sofort die Möglichkeit Ihre Wasserzählerstände bekanntzugeben. Die dafür benötigten Selbstableskarten werden per Post zugesandt. Die Abwicklung für Sie ist kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen.

Wichtig: Kontrollieren Sie Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den Abgabetermin verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.





Zwergennest - Baustart im Frühjahr 2022

Für die derzeit provisorisch im Kindergarten untergebrachte Kleinkinder-Tagesbetreuungsstätte „Zwergennest“ soll im Frühjahr ein Zubau beim Landeskindergarten St. Georgen/Y. errichtet werden.

Der Zubau wurde für die Möglichkeit der Tagesbetreuung von 2 Gruppen geplant und wird an der Ostseite des bestehenden 6-gruppigen NÖ Landeskindergarten angebaut. Über einen Gang bzw. Spielbereich wird das „Zwergennest“ mit dem bestehenden Kindergarten verbunden.

Das Gebäude wird in eingeschossiger Massivbauweise mit Vollwärmeschutzfassade sowie einem Flachdach ausgeführt und statisch für eine spätere mögliche Aufstockung bemessen. Beheizt wird das Zwergennest mit 2 Luft-Wärmepumpen, welche im Bereich des Technikraums am Flachdach aufgestellt werden. Hier wird ebenfalls eine Photovoltaikanlage



v.l.n.r.: Amtsleiter Georg Hahn, Kindergartenleiterin Gerlinde Fink, Bgm. Christoph Haselsteiner, Zwergennestleiterin Edith Prauchner, Vbgm. Markus Huber

errichtet. Die Tagesbetreuung wird mit einem eigenen Eingang an der Nordseite des Gebäudes ausgeführt. Die beiden Gruppenräume sind nach Süden ausgerichtet, die Ruheräume nach Osten bzw. Westen. Anschließend an die beiden Gruppenräume befindet sich jeweils die Garderobe

und der Sanitärbereich. An der Nordseite des Gebäudes befinden sich Technikraum, Abstellraum, Müllraum, Büro/Teeküche, Personalgarde-robe und Personal-WC. Am Vorplatz werden weitere Parkplätze geschaffen. Der Baubeginn ist für Anfang Februar 2022 geplant.

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2022/23

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2022/23 wird online durchgeführt. Die Aufnahme in den Kindergarten ist ab dem Alter von 2,5 Jahren möglich.

Für die Anmeldung Ihres Kindes füllen Sie bitte den erforderlichen Fragenkatalog online auf der Gemeinde-Homepage aus und schicken diesen anschließend ab. Eine Online-Anmeldung ist bis Freitag, den 28. Jänner 2022 möglich unter:

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at
in der Rubrik „Bürgerservice“

Die Anmeldungen werden dem Kindergarten übermittelt und Sie werden im Frühjahr mit Ihrem Kind zu einem persönlichen Gespräch in den Kindergarten eingeladen. Bei diesem ersten Kennenlernen können offene



Die Kindergarteneinschreibung für 2022/23 wird online abgewickelt.

Fragen vor Ort geklärt werden. Auch die Formulare werden gemeinsam durchgegangen und gegebenenfalls ergänzt. Zudem werden die benötigten Unterschriften eingeholt und Infos zum Kindergartenalltag erläutert.

Sie werden gebeten, die Geburtsur-

kunde und den Impfpass des Kindes bei diesem Termin mitzunehmen.

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleiterin Gerlinde Fink.

07473/2450-11 oder
kg.st.georgen.ybbsfelde@speed.at

Hundeabgabe

Sollte ein Hund an- oder abzumelden sein, möge dies beim Gemeindeamt zeitnah gemeldet werden. Sie sparen sich unnötige Vorschreibungen!

Abgabepflichtig ist jeder Hundehalter, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Der Erwerb eines Hundes ist beim Gemeindeamt binnen eines Monats schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des 3. Monats nach Geburt als erworben, wenn sie nicht binnen eines Monats zurück- bzw. abgegeben werden.

Laut Gemeinderatsbeschluss gelten folgende Tarife pro Hund und Jahr:

- Nutzhunde € 6,54
- Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential / auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz € 80,-
- alle übrigen Hunde € 30,-

Die Hundeabgabe wird mit Fälligkeit 15. Februar 2022 vorgeschrieben.

Hundekotbeutel

Anstelle der Hundekotbeutelstationen können Hundebesitzer in St. Georgen/Y. ab Jahresbeginn die Möglichkeit nutzen und einen Vorrat an Hundekotbeuteln direkt bei der Gemeinde abholen.

Pro Hund und Jahr werden 300 Stück der Hundekotbeutel gratis zur Verfügung gestellt.



Bitte entsorgen Sie die benutzten Beutel ausschließlich über den heimischen Restmüll oder in den öffentlichen Mülleimern, keinesfalls über den Kompost oder die Biotonnen!

Gleiches gilt auch für biologisch abbaubare Hundekotbeutel, da auch diese nur teilweise verrotten.

Leinenpflicht bei Hunden

Da es immer wieder zu Missverständnissen zwischen Hundehaltern und Passanten (Spaziergänger oder Radfahrer) kommt, wird im folgenden Teil kurz auf die Leinenpflicht bei Hunden eingegangen.

Die im NÖ Hundehaltegesetz vorgeschriebene Maulkorb- oder (und) Leinenpflicht trifft dann zu, wenn der Hund (unabhängig vom Alter) an öffentlichen Orten im Orts-

bereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen geführt wird.

Außerhalb des Ortsgebietes können Hunde ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei die Bestim-

mungen der Straßenverkehrsordnung und des Jagdgesetzes einzuhalten sind. So ist es strafbar, wenn man den Hund wildern oder herumstreunen lässt, sodass sich das Tier der Aufsichtspflicht des Halters entzieht und sich außerhalb der Rufweite befindet.

Ein Anliegen ist es, dass die Hundebesitzer auf ihre vierbeinigen Weggefährten so Acht geben, dass die Kinder geschützt werden.

Jagdpatchauszahlung

Die Jagdpachtverteilungspläne liegen in der Zeit von

10. bis 24. Jänner 2022

zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Anfang Februar wird der Jagdpacht ab einer Höhe von € 15,- überwiesen, wenn dazu eine Kontonummer bekannt gegeben wurde.

Es ist daher der Jagdpacht im Bürgerservice im Gemeindeamt von

1. Februar bis 1. August 2022

während der Öffnungszeiten zu beheben.

Falls eine Überweisung des Jagdpachtanteiles gewünscht wird, bitten wir um Bekanntgabe der Bankverbindung.





Christbaumspende



Unser wunderschöner Christbaum am Marktplatz wurde heuer von Frau Gertraud Führer (Matzendorf) gespendet und erstrahlt über die Adventzeit in vollem Glanze. Herzlichen Dank!

Christbaumsammelaktion

Am Samstag, den 15. Jänner führt der ÖAAB St. Georgen im gesamten Gemeindegebiet eine Christbaumsammel-Aktion durch.

Es wird gebeten die Christbäume am Abholtag sichtbar vor dem Haus abzulegen. Es besteht auch vor dem genannten Termin bereits die Möglichkeit, den Christbaum bei einer gekennzeichneten Fläche bei der Freizeitanlage (Beachvolleyballplatz) abzugeben.

Wir bitten bis 10. Jänner 2022 um Anmeldung bei Helmut Scheidl (0664/6465161)



Öffnungszeiten am Gemeindeamt

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde findet von

24. Dezember 2021 bis einschließlich 7. Jänner 2022

kein Parteienverkehr statt.
Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine erholsame Zeit!



DeMinimis Tierzuchtförderung

Die Abwicklung der Tierzuchtförderung für das Jahr 2021 ist nun jederzeit möglich.

Zur Minimierung des verwaltungsmäßigen Aufwandes wird jedoch ersucht, maximal einmal jährlich die gesammelten Antragstellungen abzugeben. Gefördert werden:

- Künstliche Besamungen der Rinder über Tierärzte
- Eigenstandsbesamungen der Rinder
- Schweinebesamungen
- Vartierankäufe

Entsprechende Formulare und eine genaue Anleitung zur Antragstellung der Förderung gibt es auf der Gemeinde-Webseite unter dem Punkt *Bürgerservice > Förderungen*.

Sollten dennoch Fragen bestehen, bitten wir Sie, diese im Bürgerservice zu klären.

Sollten Sie die Besamungen beim Tierzuchtverband anmelden, bitten wir Sie, die ausgedruckten Listen zur Annahme des Antrages mitzunehmen.

Infotag der HAK/HAS Amstetten

verstehe die Welt
lebe deine Interessen
entdecke die Wirtschaft
gestalte deine Zukunft

HAK
Handelsakademie
Amstetten

HAS
Handelsschule
Amstetten

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE AMSTETTEN



Infotag

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie

Kommunikationsmanagement und Marketing
SAP - Enterprise Resource Planning
E-Business und Multimedia

Handelsakademie ^{PLUS} Sport

Fußball, Tennis, Dance, Funsports

Handelsschule

mit Berufspraktikum

21.01.22
13:30 - 17:30 Uhr

Winterdienst - Schneeräumung

Seitens der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 hingewiesen:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen **entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert** sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind.



Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(...) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Neujahrsfeuerwerk

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass lt. Pyrotechnikgesetz 2010, in der Fassung vom 13. November 2012, die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist.

Die Marktgemeinde begrüßt es, wenn bei bestimmten Anlässen, wie zB zum Jahreswechsel, das Brauchtum gepflegt wird. Grundsätzlich aber sollte das Zünden eines Feu-

erwerkes im Einvernehmen mit der unmittelbaren Nachbarschaft geschehen und mit dieser abgesprochen werden. Besondere Vorsicht gilt außerdem beim Abschießen im Siedlungsgebiet (Dächer-Brand).

Mit einem Hinweis und einem Gespräch lässt sich hier gegenseitige Verärgerung umgehen! Auch der entstandene Müll sollte eingesammelt und entsorgt werden!



Bausprechtag



Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und auch rascher abzuwickeln, wird am

**Mittwoch,
den 2. Februar 2022
von 13 bis 15 Uhr**

im Gemeindeamt ein Bausprechttag

abgehalten. Unser Bausachverständiger, Baumeister Ing. Helmut Tramberger und die Baubehörde stehen den Bauwerbern in Bauangelegenheiten zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt ersucht. Unter der Nummer 07473/2312-16



Gemeindestatistik

(Stand per 30.11.2021)		2021	2020
Einwohner	Einwohner (inkl. 297 Zweitwohnsitze)	3130	3130
	Geburten	20	25
	Sterbefälle	21	22
	Eheschließungen	9	10
	Scheidungen	0	0
	Anmeldungen	187	177
	Abmeldungen	224	221
	Bauverhandlungen	39	50
	Schüler besuchen die VS St. Georgen am Ybbsfelde	134	140
	Schüler besuchen die Neue Mittelschule und Poly Blindenmarkt	93	84
	Schüler besuchen die Neue Mittelschule und Poly Amstetten	1	0
	Schüler besuchen die Sonnenschule Amstetten	2	2
	Schüler besuchen die Musikschule Ybbsfeld (16 Instrumente)	108	101
	Kinder besuchen den Kindergarten St. Georgen/Y.	121	128
	Kinder besuchen das Zwergennest St. Georgen/Y	9	15
Wehrpflichtige kamen zur Musterung	15	23	
Verwaltung	Kopien wurden angefertigt	58085	99199
	Briefe wurden über die Post versandt (ohne E-Mails)	3322	3822
	Gemeindezeitungen (Seitenanzahl)	8 (152)	7 (104)
	Gemeinderatssitzungen (Tagesordnungspunkte)	6 (106)	5 (66)
	Gemeindevorstandssitzungen (Tagesordnungspunkte)	6 (120)	6 (100)

Dank an unseren Winterdienst

Wenn andere noch im Bett liegen oder schon gemütlich zu Hause sitzen, sorgt unser Winterdienst-Team vom Bauhof und Maschinenring für schnee- und eisfreie Straßen.

Neben den Räumungstätigkeiten fallen auch immer wieder Wartungsarbeiten bei den verschiedenen Geräten an. Vor allem aber gilt es die Wetteraussichten im Blick zu behalten und bei Notwendigkeit bereit zu sein. Diese Aufgaben erfüllt unser Team bereits seit Jahren. So wird auch immer wieder versucht, auf die Anliegen der Bevölkerung einzugehen.

Bei starkem Schneefall kann man allerdings nicht immer zeitgleich an jedem Ort sein. Deshalb wird auch um Verständnis gebeten, wenn die Fahr-



Bauhofteam im Winterdienst v.l.n.r.: Lukas Penzendorfer, Christian Hinterdorfer, Hubert Scheidl

bahn einmal nicht gleich geräumt ist. Seitens der Marktgemeinde danken wir dem gesamten Team für den Ein-

satz im laufenden Winter und wünschen noch einen unfallfreien weiteren Verlauf.

Corona-Schutzimpfung: WIR statt Virus



Geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner!

Im Dezember 2020 hatten wir alle die Hoffnung auf ein neues Jahr, in dem wir die größte gesundheitliche Herausforderung unserer Zeit namens CORONA überwinden werden. Die ersten Dosen des COVID-Impfstoffs wurden verabreicht und die Freude bzw. Erleichterung über diese Errungenschaft sorgte für Zuversicht. Bei sehr vielen BürgerInnen war der

Wunsch nach einer Impfung gegeben und mittlerweile sind 65 % der St. Georgner vollimmunisiert.

Leider sind nicht alle von einer Impfung überzeugt und es sorgt bei diversen Gesprächen in der Arbeit, im Freundeskreis oder in der Familie für hitzige Diskussionen. Seit Beginn der Pandemie gab es immer eine Kernbotschaft: GEMEINSAM schaffen wir es! Eine Pandemie zu bewältigen ist wahrlich nicht einfach und im Nachhinein weiß man sehr vieles besser. Wenn aber der Respekt, die Toleranz und die Objektivität verloren gehen, dann stehen wir noch vor einem viel größeren Problem! Derzeit nehmen wir eine Zweiteilung in der Gesellschaft wahr: Impfen pro und contra. Ich bitte Sie, geschätzte St. GeorgnerInnen, besinnen wir uns auf das Wesentliche und entscheiden wir nach den Fakten und verlieren wir nicht den Respekt gegen-

über unseren Mitmenschen!

Ich persönlich bin von der Impfung überzeugt und erhielt bereits am 23. November die dritte Dosis. Das Vertrauen in die Medizin bzw. Wissenschaft und die Empfehlung meines Arztes waren für mich die Grundlage, wie auch bei allen anderen Entscheidungen für meine Gesundheit. Ich schütze mich selbst vor einem schwerwiegenden Krankheitsverlauf und entlaste somit unsere Gesundheitseinrichtungen. Nützen Sie bitte die Möglichkeit einer Impfung und helfen wir damit unseren Nächsten!
DANKE

Alles Gute!

Ihr Bürgermeister

Christoph Haselsteiner

Wie komme ich zu meiner Covid-19-Schutzimpfung?

Die Inanspruchnahme der kostenlosen Corona-Schutzimpfung ist für alle Personen die in Niederösterreich leben oder arbeiten, ab einem Alter von 5 Jahren möglich. Auch für Genesene. (Bitte beachten Sie, dass Kinder unter 12 Jahren eine Termin benötigen.)

Wo kann ich mich impfen lassen?

- ohne Termin im Rahmen von Impfbus-Aktionen
- mit oder ohne Termin in den Landesimpfzentren
- nach Terminvereinbarung beim Hausarzt

Wie erhalte ich einen Impftermin?

- Buchen Sie Ihren Termin selbst über die Online Plattform www.termin.impfung.at
- Terminvereinbarung direkt in einer Arztordination
- Gerne können Sie den Termin auch am Gemeindeamt vereinbaren.

Was muss man zum Impftermin mitbringen?

- E-Card
- Lichtbildausweis
- Impfpass (soweit vorhanden)
- Aufklärungs- und Dokumentationsbogen
- Bei Terminbuchung - Impfticket (Ausdruck oder am Smartphone)

Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Webseiten:

www.notrufnoe.com/impfung

• Impfbustermine

www.notrufnoe.com/impfbus

• Impfabstandsrechner:

www.impfung.at/auffrischung



Landesimpfzentrum Amstetten - Johann-Pölhalle

KEINE Anmeldung erforderlich !

Mo- Fr: 14 bis 19 Uhr (mit Termin bis 20 Uhr)

Sa - So und an Feiertagen: 9 bis 14 Uhr (mit Termin bis 15 Uhr)

24. Dezember 2021: 09:00-15:00

25. Dezember 2021: geschlossen

26. Dezember 2021: 09:00-15:00

31. Dezember 2021: 09:00-15:00

01. Jänner 2022: geschlossen

02. Jänner 2022: Beginn normaler Betrieb



Die Gemeinde gratuliert(e)

Am 19. November 2021 lud die Marktgemeinde zahlreiche Jubilare ins Gasthaus Ybbstalhof zu einer gemeinsamen Feier ein. Bgm. Christoph Haselsteiner, Vbgm. Markus Huber und die GGR. Karl Loibl und Richard Rafetzeder freuten sich, die Jubilare begrüßen zu dürfen und ihnen zu gratulieren.

Aufgrund der geltenden Beschränkungen wurde auf ein gemeinsames Gruppenfoto verzichtet. Folgende Jubilare folgten der Einladung der Gemeinde:

Franz Eder (80)

Luise Keusch (80)

Margarete Keusch (80)

Johann Schuller (80)

Karl Simonlechner (80)

Leopold Dammerer (85)

Auf diesem Wege wollen wir auch den Jubilaren gratulieren, welche nicht zur gemeinsamen Feierlichkeit kommen konnten.

Aufgrund der angespannten Corona-Lage konnten nicht alle Gratulationen im Rahmen einer gemeinsamen Einladung durchgeführt werden. So wurden zahlreiche „Geburtstagspakete“ von den Gemeinderäten überreicht. Diesen Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege ebenfalls alles Gute und für die Zukunft viel Gesundheit!



Jubilare Franz Eder



Jubilare Luise Keusch



Jubilare Margarete Keusch



Jubilare Johann Schuller



Jubilare Karl Simonlechner



Jubilare Leopold Dammerer

Trauer um Franz Traindt

Die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde trauert um GfGr. a.D. Franz Traindt, welcher am 14. November 2021 verstorben ist.

Franz Traindt war als Gemeinderat von 1950 bis 1965 und als Geschäftsführender Gemeinderat von 1965 bis 1970 in der Gemeinde Krahof engagiert. Desweiteren war er von 1971 bis 1980 als Gemeinderat, davon von 1971 bis 1975 als Geschäftsführender Gemeinderat in der Marktgemeinde St. Georgen/Y. aktiv.

Für die zahlreichen Verdienste bei der freiwilligen Feuerwehr Krahof wurde ihm 1992 das goldene Verdienstabzeichen verliehen.

Bekannt war Franz Traindt vor allem für sein handwerkliches Geschick und seine Wandersäge, mit welcher er jahrzehntelang in der Region unterwegs war und damit zigtausende Festmeter Holz schnitt. Die Ölsitzmühle in Krahof, oder auch das Blumental des Franz Traindt genannt, wurde so weit über die Gemeindegrenze hinweg bekannt.



Die Marktgemeinde möchte den Angehörigen ihr tiefes Mitgefühl ausdrücken und sich auf diesem Wege nochmals für das langjährige Engagement in unserer Gemeinde bedanken.



Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde



Liebe St. Georgnerinnen und St. Georgner, Freunde und Unterstützer der FF St. Georgen/Y.!

Das Jahr neigt dem Ende zu, ebenso die Tätigkeiten im Feuerwehrwesen. Die Übungen werden weniger und die Kameraden bereiten sich normalerweise schon für den Christkindlmarkt vor. Aber auch in diesem Jahr ist es erneut anders – durch den Lockdown musste der Feuerwehrbetrieb wieder bis auf die notwendigsten Tätigkeiten eingestellt werden. Daher haben sich unsere Kameraden trotz all den Umständen etwas Schönes für die vorweihnachtliche Zeit für Sie überlegt. Bei einem gemütlichen Spaziergang können Sie sich vor dem Feuerwehrhaus die ausgearbeiteten Brandschutzvorkehrungen für die Weihnachtszeit von unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr ansehen.

Das letzte Monat des Jahres hat begonnen und normalerweise würden Sie unsere Kameraden mit der jährlichen Bitte für eine Spende für die Erhaltung des Feuerwehrwesens besuchen. Dennoch sind die Maßnahmen wieder mit Bedacht einzuhalten und daher werden Sie auch dieses Mal wieder die Bitte einer kleinen Spende per Post erhalten. Gerne würden wir mit Ihnen über die aktuellen Themen und Neuigkeiten persönlich sprechen, um Ihnen nähere Details erläutern zu können. Einen kurzen Einblick möchten wir Ihnen jedoch geben. Im heurigen Jahr wurden wieder einige Jungfeuerwehrmänner und Jungfeuerwehrfrauen in unsere Gemeinschaft aufgenommen und nach abgeschlossener Prüfung zum Feuerwehrmann mit neuer Einsatzbekleidung ausgestattet. Des Weiteren mussten kurzerhand einige Reparaturen am Dach vorgenommen werden, da dieses aufgrund des Alters an einigen Stellen undicht geworden war. Provisorisch wurde es vorerst für den Winter dicht gemacht – allerdings müssen wir hier im kommenden Jahr noch eine alternative Lösung finden.

Online Banking

Freiwillige Feuerwehr St. Georgen/Y., 3304

IBAN: AT87 3202 5000 0432 3234

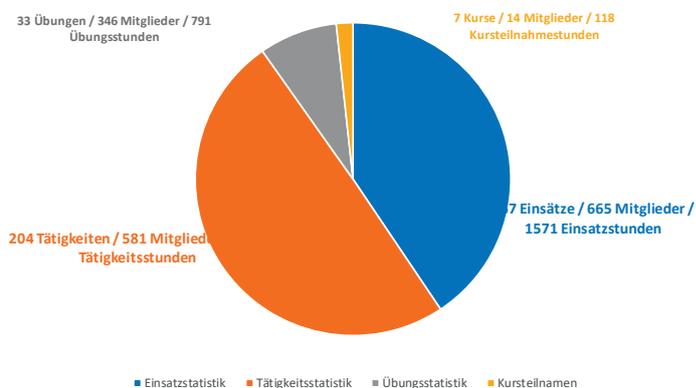
Zweck: Haussammlung 2021 – „Geburtsdatum“

An dieser Stelle wollen wir uns schon vorab bei Ihnen für Ihre Spende und Unterstützung bedanken.

Im Jahr 2021 hat sich wieder einiges getan an Einsätzen, Übungen und Schulungen – hier ein kurzer Einblick (Stand: 01.01.2021 bis 30.11.2021)

Gesamtstatistik FF St. Georgen am Ybbsfelde

(01.01.2021 – 30.11.2021)



Anfang November konnten drei unserer Jungfeuerwehrmänner die Basis Ausbildung zum Feuerwehrmann erfolgreich abschließen. Wir gratulieren ihnen dazu recht herzlich und wünschen ihnen unfallfreie Schulungen, Übungen und Einsätze.



v.l.n.r.: Kommandant HBI Martin Nahringsbauer, PFM Philipp Grim, PFM Florian Raab, PFM Tobias Nahringsbauer, FM Janine Nahringsbauer

Somit verzeichnet die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde mit Stand November 76 aktive Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner; 8 Mitglieder bei der Feuerwehrjugend (+2 Neue Mitglieder); 10 Mitglieder bei der Kinderfeuerwehr (+2 Neue Mitglieder) und im Feuerwehrreservestand (ab 65 Jahren) befinden sich aktuell 23 Mitglieder. Die freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde verzeichnet aktuell einen Mitgliedsstand von 117 Männern/Frauen.

Auf diese Statistiken kann man als St. GeorgnerIn stolz sein und sich mit ruhigem Gewissen auf die Feuerwehr verlassen, wenn man in einer Notsituation steckt! Auch unsere Jüngsten sind Feuer und Flamme und werden gut vorbereitet und ausgebildet, um in Zukunft auch Ihre Sicherheit und die Ihrer Kinder zu sichern. Wir freuen uns über jeden Neuzugang egal ob Alt, Jung, Klein, Groß - jede helfende Hand ist eine große Unterstützung im Feuerwehrwesen und im Dienste des Nächsten!



Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde

Notieren Sie sich schon jetzt die Feuerwehrtermine für das kommende Jahr. Bei der Post für die Spendenanfrage finden Sie zusätzlich einen Kalender mit den bereits eingetragenen Terminen:

- 5. Februar 2022 – Apres Ski Party im Feuerwehrhaus
- 24. April 2022 – von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Blutspende Aktion in der Feuerwehrhalle
- 8. Mai 2022 – 120 Jahre FF St. Georgen/Y. mit Florianimesse
- 16. Juli 2022 – Ferienpass im Feuerwehrhaus
- 21. August 2022 – von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Blutspende Aktion im Georgsaaal
- 27. – 28. August 2022 – Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Jahr voller Ereignisse und hoffen, dass wir einige dieser Termine veranstalten können. Jedoch kann es sein, dass wir einige Termine kurzfristig absagen müssen, dazu halten wir Sie auf den Sozialen Medien (Facebook) und in unseren Berichten der Gemeindeausgabe auf dem Laufenden.

Im Jahr 2021 hatten auch einige Kameraden ihren runden Geburtstag und daher wollen wir ihnen auf diesem Wege nochmals alles Gute, viel Gesundheit und Glück für das nächste Jahrzehnt wünschen!

Die besten Wünsche ergehen an unsere Kameraden LM

Josef Jetzinger (60 J.), EHLM Anton Kühhaas (80 J.), ELM Franz Eder (80 J.), LM Thomas Hochgatterer (60 J.), EHBI Gerhard Fink (60 J.).

Eine wichtige Information an Sie – versuchen Sie bitte keine gefährlichen Löschversuche! Sollte es trotz eigenständiger Vorkehrungen zu einem Brand kommen, dann zögern Sie nicht uns unverzüglich über die Notrufnummer 122 zu rufen. Rufen Sie besser einmal mehr die Feuerwehr als einmal zu wenig!

Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund und rutschen Sie gut ins Neue Jahr! Wir sind trotz Feiertage und Lockdown unter strenger Einhaltung der Corona-Maßnahmen allzeit für Sie Einsatzbereit!

**„Gott zu Ehr – dem Nächsten zur Wehr!“
Schöne und ruhige Feiertage wünscht hnen das Feuerwehrkommando**

- Kommandant Martin Nahrungbauer**
- Kommandant-Stellvertreter Markus Hiebl**
- Verwalter Clemens Hinterdorfer**
- Kassier Karl Bruckner**
- Verwaltungsmeister Elisabeth Kühhaas**



Freiwillige Feuerwehr Krahof



Geschätzte Bevölkerung von St. Georgen am Ybbsfelde!

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu, ich möchte Ihnen einen Rückblick über die Ereignisse bei der Freiwilligen Feuerwehr Krahof geben. Auch 2021 hat das Coronavirus die Schlagzeilen beherrscht. Bei den Freiwilligen Feuerwehren gab es auch immer wieder Einschränkungen und Absagen, sei es bei Übungen oder Veranstaltungen. Auch unser traditionelles Gartenfest ist diesen Maßnahmen zum Opfer gefallen. Glücklicherweise konnte die FF Krahof trotz alledem das Nussbaumbankerlfest im August veranstalten. Ich möchte mich für Ihren Besuch und die damit verbundene Unterstützung recht herzlich bedanken.

Trotz der Covid19 Pandemie haben die glücklichen und schönen Momente bei der FF Krahof deutlich überwogen.



Christian Hinterdorfer und Robert Seisenbacher erhielten das Verdienstzeichen in Bronze.



Michael Haydn, Hubert Burgstaller, Christian Hinterdorfer und Alois Zehetner erhielten das Ehrenzeichen für ihre jahrelange Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen



Freiwillige Feuerwehr Krahof

So konnten wir bei Hochzeiten, Geburtstagsfeiern und Ehrungen auf Feuerwehrebene immer wieder mitfeiern. Als besondere Höhepunkte möchte ich die Hochzeiten von Martin und Birgit Reisinger, Lukas und Sandra Penzendorfer, sowie den 80. Geburtstag von EHLM Adolf Hintersteiner, den 95. Geburtstag von EOLM Josef Holzer und den 100. Geburtstag von EBI Franz Traindt hervorheben. Ebenfalls Grund zur Freude war die bestandene Ausbildung zum Truppmann von FM Amelie Heiß, und die Ehrungen unserer verdienten Kameraden: OLM Christian Hinterdorfer, und LM Robert Seisenbacher erhielten das Verdienstzeichen in Bronze. EHLM Hubert Burgstaller und EHLM Alois Zehetner wurde das Ehrenzeichen für 40 Jahre, sowie OLM Christian Hinterdorfer und SB Michael Haydn für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und des Rettungswesens verliehen.



Gratulation zur feierlichen Angelobung von Jungfeuerwehrfrau Amelie Heiß



Die FF Krahof gratulierte Adolf Hintersteiner zum 80. Geburtstag.



Die FF Krahof gratulierte Josef Holzer zum 95. Geburtstag.



Die FF Krahof gratulierte zum 100. Geburtstag von Franz Traindt.

In tiefer Trauer mussten die Kameraden der FF Krahof unseren verdienten Ehrenkameraden EBI Franz Traindt auf seinem letzten Weg begleiten. Lieber Franz, die FF Krahof wird dich ehrfürchtig und stolz in ewiger Erinnerung behalten. Danke für Alles was du für die Feuerwehr geleistet hast. Gut Wehr.

Von größeren Einsätzen in Krahof wurden wir 2021 weitgehend verschont, aber um trotzdem für den Ernstfall gut ausgebildet und gerüstet zu sein, bedarf es auch immer wieder Übung. Dafür möchte ich mich bei meinen Kameraden für die gut ausgearbeiteten Übungen und für die zahlreiche Teilnahme an diesen Übungen herzlich bedanken.

Trotz den immer wieder kehrenden Einschränkungen in der Feuerwehr waren meine Kameraden diszipliniert und motiviert, bei allen diversen Tätigkeiten auf Feuerwehrebene 100% dabei und das macht mich als Kommandant unheimlich stolz. DANKE Kameraden.

Ihnen geschätzte Bevölkerung von St. Georgen am Ybbsfeld, sage ich ebenfalls Danke für Ihre Unterstützung. Ich kann Ihnen versichern, dass die Freiwillige Feuerwehr Krahof auch in so einer schwierigen Zeit immer für Sie bereit ist, Ihnen zu helfen, wenn Hilfe benötigt wird. Sollten Sie oder Ihre Kinder Interesse haben der FF Krahof beizutreten, um sich in den Dienst für den Nächsten zu stellen, bin ich gerne für weitere Auskünfte bereit.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen im Namen der FF Krahof schöne Weihnachten und einen guten Rutsch 2022 wünschen. Mögen alle Ihrer Wünsche und Vorhaben in Erfüllung gehen.

In diesem Sinne, **BLEIBTS XSUND und Gut Wehr**

Johannes Steinberger, HBI



Zivilschutzbeauftragter
 Reinhold Hiemetsberger ☎ 0677/61620966
reinhold.hiemetsberger@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
www.siz.cc/st_georgen_ybbsfelde

Niederösterreichischer
 Zivilschutzverband
www.noezsv.at



Dezember 2021

SICHERHEIT ZU WEIHNACHTEN U. SILVESTER



Die schöne Advent- u. Weihnachtszeit ist nicht nur eine Zeit besinnlicher Feiern, sondern birgt damit verbunden auch eine erhöhte Brandgefahr durch Kerzenlicht auf Adventkränzen und Christbäumen.

In unserer Gemeinde musste im vergangenen Jahr erfreulicherweise keine der Feuerwehren von St. Georgen/Y. oder Krahof zu solchen Einsätzen ausrücken.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund dreimal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- **Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.**

Ein Tipp: Schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.



Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch ins Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfiegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:

- Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- Halten Sie genug **Abstand** – der Mindestabstand steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks
- Beachten Sie die **Altersbeschränkungen** für die einzelnen Kategorien (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre; F4 – nur mit Fachkenntnis!)
- Wählen Sie den richtigen **Abschussort** – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.
- Haben Sie **Geduld** mit Blindgängern. Warten Sie, bis Sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache.



Und vorsichtshalber: Rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

Mehr Service für Sie

Egal ob Sie umziehen, ein Haus verkaufen oder kaufen, ob Sie zusätzliche Mülltonnen benötigen oder einfach nur Informationen zu Gebührenvorschreibung benötigen - das Kundenberatungsteam des GDA steht Ihnen für alle Ihre Fragen rund um die Gebühren und Bescheide gerne zur Verfügung. Kontakt unter: post@gda.gv.at oder telefonisch: 07475/53340-200

Richtig Sammeln - Ist doch logisch

Die Trennanleitung zur richtigen Abfallentsorgung gibt eine Gesamtübersicht über die haushaltsnahe Abfalltrennung im Bezirk Amstetten. Es werden Einrichtungen und Dienstleistungen zur richtigen Abfallentsorgung vorgestellt. Die Trennanleitung gibt es jetzt auch in verschiedenen Sprachen erhältlich unter www.gda.gv.at/mehrsprachige-trennhilfen

Biotonne

Biogene Abfälle wie Obst- und Gemüsereste bzw. Garten- und Küchenabfälle können durch Kompostierung oder Vergärung (Biogasanlage) wieder zu hochwertigen Rohstoffen verarbeitet werden. Die getrennte Sammlung in der Biotonne schafft die Voraussetzung für eine umweltgerechte Verwertung.

Auch als Ergänzung zur Eigenkompostierung ist eine Biotonne sinnvoll, da nicht alle biogenen Abfälle für die Kompostierung in kleinem Maßstab geeignet sind. Durch Ablagerung von Speiseresten kann darüber hinaus Ungeziefer angelockt werden.

Die Entsorgung von biogenen Abfällen über das Kanalnetz, den Restmüll oder im nächsten Waldstück ist jedenfalls NICHT zulässig.

Fordern Sie jetzt Ihre persönliche Biotonne an: www.gda.gv.at/biotonne

Grün- & Strauchschnitt

Für Ihre Gartenabfälle wie Grün- und Strauchschnitt stehen Ihnen in jeder Gemeinde Sammelstellen zu Verfügung. Alle Informationen zu Standorten und Betriebszeiten finden Sie hier: www.gda.gv.at/gruen-strauchschnitt. Um Qualitätsreklamationen zu reduzieren bitten wir Sie die Annahmekriterien zu beachten:

STRAUCHSCHNITT	GRÜNSCHNITT
- Holziger Strauchschnitt	- Rasenschnitt
- Äste	- Fallobst
- Reisig	- Pflanzenreste
- Wurzeln ...	- Heu, Stroh ...
Achtung: Stückgewicht max. 80 kg Durchmesser max 15 cm	

Problematisch sind vor allem große Wurzelstöcke, Teile von massiven Baumstämmen und Erdreich mit Steinen - diese können in der Verarbeitung erhebliche Schäden verursachen.

Recyclingplatz'1

Die 400 Recyclingplatz'In in der Region wurden 2021 im Zuge einer Reinigungstour gewaschen und neu beklebt. Die Sammelstellen für Glas- und Metallverpackungen stehen Ihnen damit wieder in neuer Frische zu Verfügung.

Wussten Sie schon, dass ca. 100 Recyclingplatz'In auch mit Behältern für Alttextilien ausgestattet und ca. 50 Recyclingplatz'In barrierefrei gestaltet sind?

Alle Informationen über die einzelnen Standorte und die jeweilige Ausstattung finden Sie auf unserer interaktiven Karte unter: www.gda.gv.at/recyclingplatzln

GDA App kostenlos Downloaden!

- INDIVIDUELLE ABFUHRTERMEINE
- ASZ - ALLE ÖFFNUNGSZEITEN, ROUTENPLANUNG, USW.
- TRENN-ABC
- RECYCLINGPLATZ'L
- POSITION VON E-TANKSTELLEN UND LADESTELLEN FÜR E-BIKES
- INFORMATIONEN ZU FÖRDERUNGEN



www.gda.gv.at/app

Google Play App Store



Wenn's der Müll - tonne zu viel wird ...

... können Sie auf folgende Zusatzangebote zurückgreifen. Sie erhalten diese in Ihrem Gemeindeamt/Rathaus oder im Büro des gda-Gemeindeverbandes:

Einstecksack für Biotonne

aus verrottbaren Material schützt die Biotonne vor Verschmutzungen und Anhaftungen und wird bei jeder Entleerung mitentsorgt.

1 Rolle (= 5 Stk.) € 7,80

Laub- und Grünschnittsack

darin werden Laub- und Grünschnitt praktisch gesammelt und einfach bei der nächsten Biomüllabfuhr mitentsorgt.

1 Stk. 110 Liter € 3,40

Restmüllsack

aus reißfestem Kunststoff, kann bei der Restmüllabfuhr einfach neben dem Behälter bereitgestellt werden.

1 Stk. 60 Liter € 3,40

Altpapier

das aus Platzgründen nicht in die Papiertonne passt, kann durch zusätzliche Entleerungen/oder Behälter entsorgt werden. Info 07475/53340222.

NÖLI Speisefettsammelbehälter

beim nächsten Altstoffsammelzentrum gegen einen leeren tauschen.

Müllli

sammelt die biogenen Küchenabfälle/ Speisereste bequem in der Küche.

1 Stk. € 5,90

Einstecksackerl für Müllis

aus verrottbarem Material schützt den Mülli. 1 Rolle (= 20 Stk.) € 3,40

72 Cent Abfallentsorgungskosten pro Haushalt und Tag



beinhaltet die ASZ-Nutzung, Grün- & Strauchschnittplätze, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Sperrmüll, Recyclingplatz'1 für Verpackungen aus Glas, Metall sowie beim Haus der Gelbe Sack und

240 Liter Restabfall	13x entleert	€ 183,61
120 Liter Bioabfall	26x entleert	€ 61,78
240 Liter Altpapier	6x entleert	€ 0,00
Seuchenvorsorgeabgabe		€ 15,00
in Summe Kosten pro Jahr		€ 260,39



Wichtiger Hinweis: Beachten Sie bitte, dass sich die angegebenen Abfuhrtermine unterjährig verändern können. Verbindlich finden Sie die aktuellen Abfuhrtermine des GDA immer auf unserer Homepage unter gda.gv.at/abfuhrterminplaene

gemeinde dienstleistungsverband region amstetten · post@gda.gv.at · Telefon (07475) 53340200

Abfuhrtermine 2022

St. Georgen/Ybbsfelde



Gemeinde Dienstleistungsverband
Region Amstetten
für Umweltschutz und Abgaben

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	GELBER SACK
			
Mittwoch, 12. 01. 2022	Montag, 10. 01. 2022	Donnerstag, 13. 01. 2022	Dienstag, 18. 01. 2022
Mittwoch, 09. 02. 2022	Montag, 24. 01. 2022		
Mittwoch, 09. 03. 2022	Montag, 07. 02. 2022		
Mittwoch, 06. 04. 2022	Montag, 21. 02. 2022		
Mittwoch, 04. 05. 2022	Montag, 07. 03. 2022	Donnerstag, 10. 03. 2022	Mittwoch, 02. 03. 2022
Mittwoch, 01. 06. 2022	Montag, 21. 03. 2022		
Mittwoch, 29. 06. 2022	Montag, 04. 04. 2022		
Mittwoch, 27. 07. 2022	Mittwoch, 20. 04. 2022	Donnerstag, 05. 05. 2022	Dienstag, 12. 04. 2022
Mittwoch, 24. 08. 2022	Montag, 02. 05. 2022		
Mittwoch, 21. 09. 2022	Montag, 16. 05. 2022	Donnerstag, 30. 06. 2022	Montag, 23. 05. 2022
Mittwoch, 19. 10. 2022	Montag, 30. 05. 2022		
Mittwoch, 16. 11. 2022	Montag, 13. 06. 2022	Donnerstag, 25. 08. 2022	Dienstag, 05. 07. 2022
Mittwoch, 14. 12. 2022	Montag, 27. 06. 2022		
	Montag, 11. 07. 2022	Donnerstag, 20. 10. 2022	Mittwoch, 17. 08. 2022
	Montag, 25. 07. 2022		
	Montag, 08. 08. 2022	Donnerstag, 15. 12. 2022	Mittwoch, 28. 09. 2022
	Montag, 22. 08. 2022		
	Montag, 05. 09. 2022		Mittwoch, 09. 11. 2022
	Montag, 19. 09. 2022		
	Montag, 03. 10. 2022		
	Montag, 17. 10. 2022		Mittwoch, 21. 12. 2022
	Montag, 31. 10. 2022		
	Montag, 14. 11. 2022		
	Montag, 28. 11. 2022		
	Montag, 12. 12. 2022		
	Mittwoch, 28. 12. 2022		

MÜLLBEHÄLTER AM ABFUHRTAG AB 5 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!



www.gda.gv.at

Sperrmüll und Altstoffe

1. ASZ Amstetten Ost, Jacob-Mayer-Straße 1, 3300 Amstetten:
Montag 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
>> letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende <<

2. Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin, detaillierte Informationen in der Gemeindezeitung

Problemstoffe

1. ASZ Amstetten Ost, Jacob-Mayer-Straße 1, AM:
Montag 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
>> letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende <<

2. Jährliche Problemstoffsammlung:
05.09.: Parkplatz beim Sportplatz 14 – 16 Uhr